



Sachsen-Anhalt im Bundesvergleich

Spitzenreiter bei den Betreuungsquoten der unter 3-Jährigen

Sachsen-Anhalt war seit dem Jahr 2006 immer der Spitzenreiter bei den Betreuungsquoten der unter 3-Jährigen. Der Anteil der in Kindertageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege betreuten unter 3-Jährigen an allen Kindern dieser Altersgruppe (Betreuungsquote) lag am 1. März 2015 in Sachsen-Anhalt bei 57,9 Prozent, bundesweit bei 32,9 Prozent. Diese Angaben gehen aus Berechnungen des Statistischen Bundesamtes hervor.

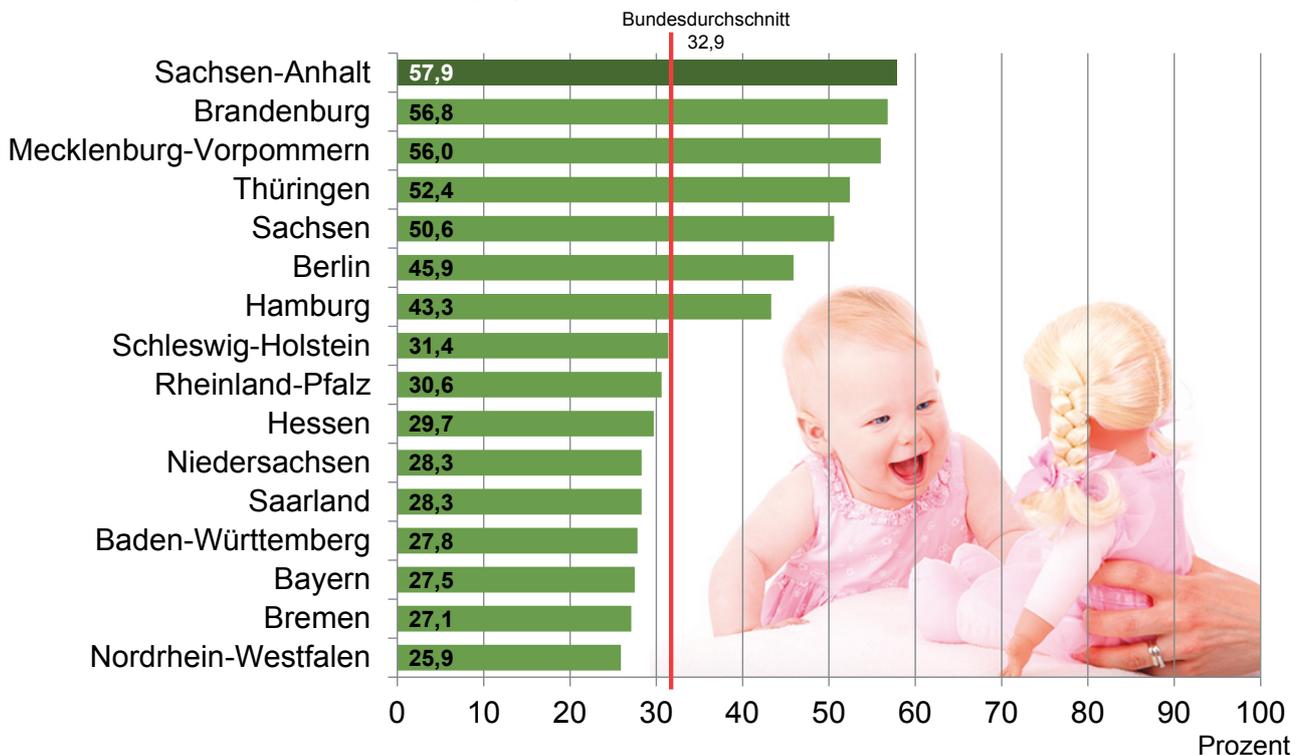
Die Betreuungsquote betrug im März 2015 im früheren Bundesgebiet (ohne Berlin) durchschnittlich

28,2 Prozent. Von den westdeutschen Flächenländern wies Nordrhein-Westfalen mit 25,9 Prozent die niedrigste Betreuungsquote auf, Schleswig-Holstein hatte mit 31,4 Prozent die höchste. Die Stadtstaaten Berlin, Hamburg und Bremen erreichten Werte von 45,9 Prozent, 43,3 Prozent und 27,1 Prozent.

Im Vergleich zu den westdeutschen Bundesländern hatten auch die übrigen neuen Bundesländer besonders hohe Betreuungsquoten. In den neuen Bundesländern war diese Quote mit 51,9 Prozent fast doppelt so hoch wie im Durchschnitt des früheren Bundesgebietes.

Kinder unter 3 Jahren in Kindertagesbetreuung¹ nach Bundesländern

Betreuungsquote² in % am 1. März 2015



¹ Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege, die zusätzlich eine Kindertageseinrichtung besuchen, sind nicht doppelt gezählt.

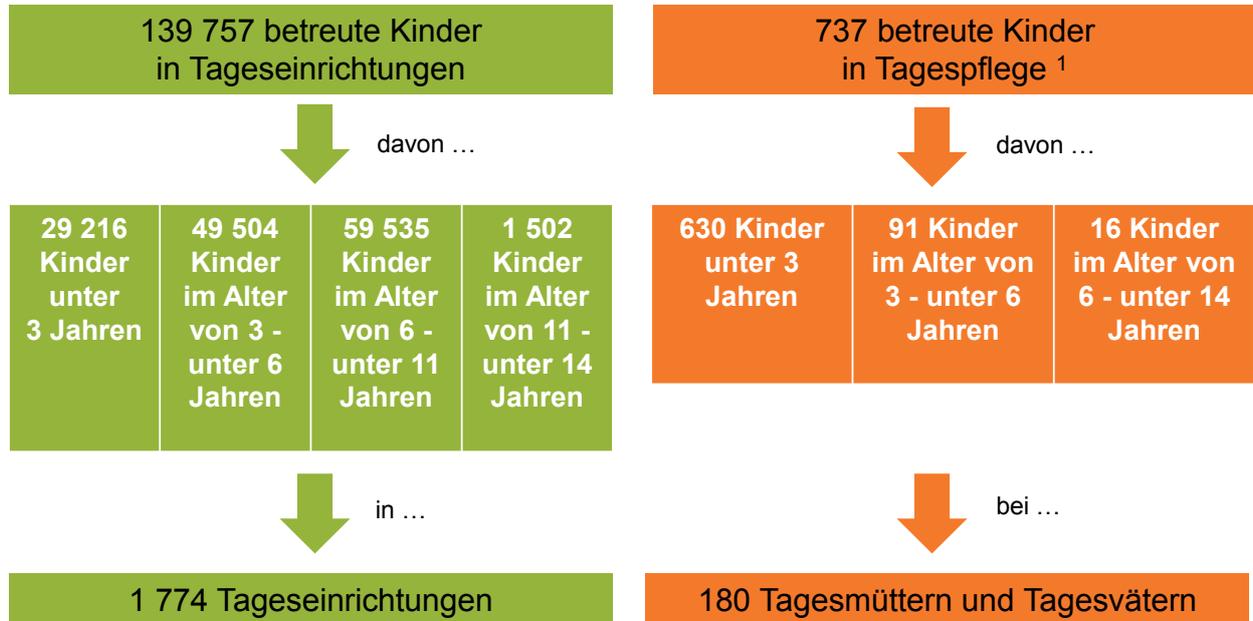
² Anteil der betreuten Kinder an allen Kindern in dieser Altersgruppe. Die bei der Quotenberechnung verwendeten Bevölkerungszahlen vom 31.12.2014 beruhen auf den Ergebnissen des Zensus 2011.

Möglichkeiten der Kindertagesbetreuung in Sachsen-Anhalt

Um familiären und beruflichen Anforderungen besser nachkommen zu können, haben Eltern in Sachsen-Anhalt die Möglichkeit, ihre Kinder in einer Ta-

geseinrichtung oder von einer Tagesmutter bzw. einem Tagesvater betreuen zu lassen.

Betreuungssituation in Sachsen-Anhalt am 1. März 2015

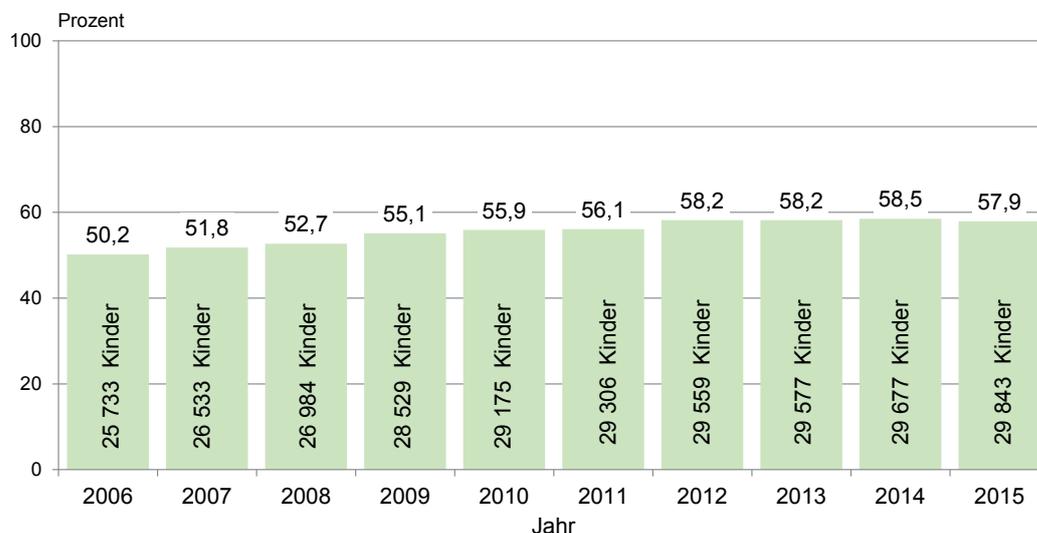


¹ einschließlich der Kinder, die zusätzlich eine Kindertageseinrichtung besuchen oder ein weiteres Kindertagespflegeverhältnis in Anspruch nehmen

Gegenüber dem Jahr 2014 wurden mehr Kinder betreut. Allerdings fielen die Betreuungsquoten sowohl bei den Kindern unter drei Jahren als auch bei den

Kindern von drei bis unter sechs Jahren geringer aus als im Jahr zuvor.

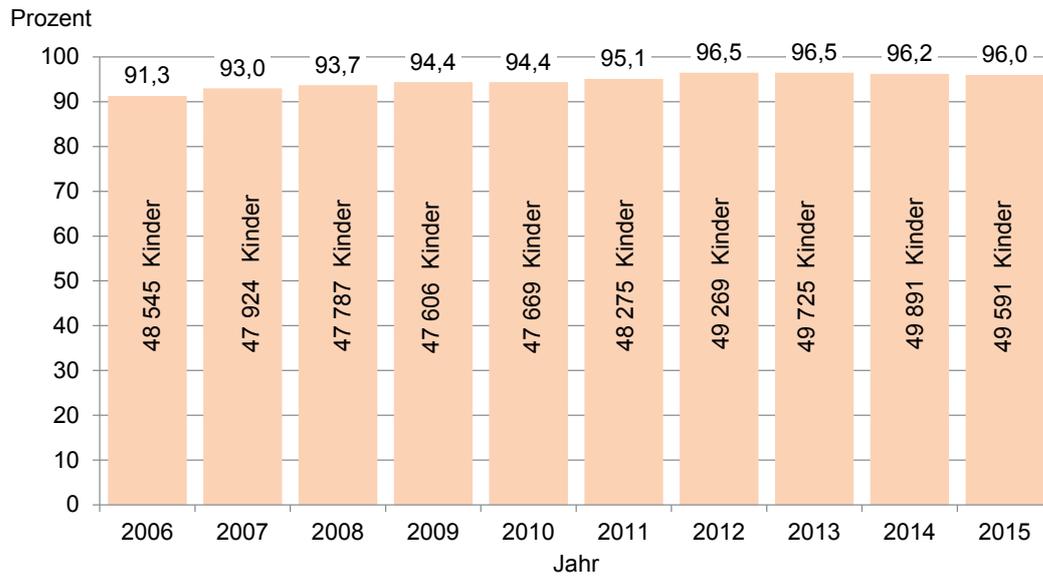
Kinder unter 3 Jahren in Kindertagesbetreuung¹ und Betreuungsquoten² 2006 bis 2015



¹ Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege, die zusätzlich eine Kindertageseinrichtung besuchen, sind nicht doppelt gezählt.

² Anteil der Kinder in Kindertagesbetreuung an allen Kindern dieser Altersgruppe. Die bei der Quotenberechnung verwendeten Bevölkerungszahlen beruhen bis 2011 auf den Ergebnissen der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis der Volkszählung 1987 (alte Bundesländer) / 3. Oktober 1990 (neue Bundesländer) und ab 2012 auf den Ergebnissen des Zensus 2011.

Kinder von 3 bis unter 6 Jahren in Kindertagesbetreuung¹ und Betreuungsquoten² 2006 bis 2015



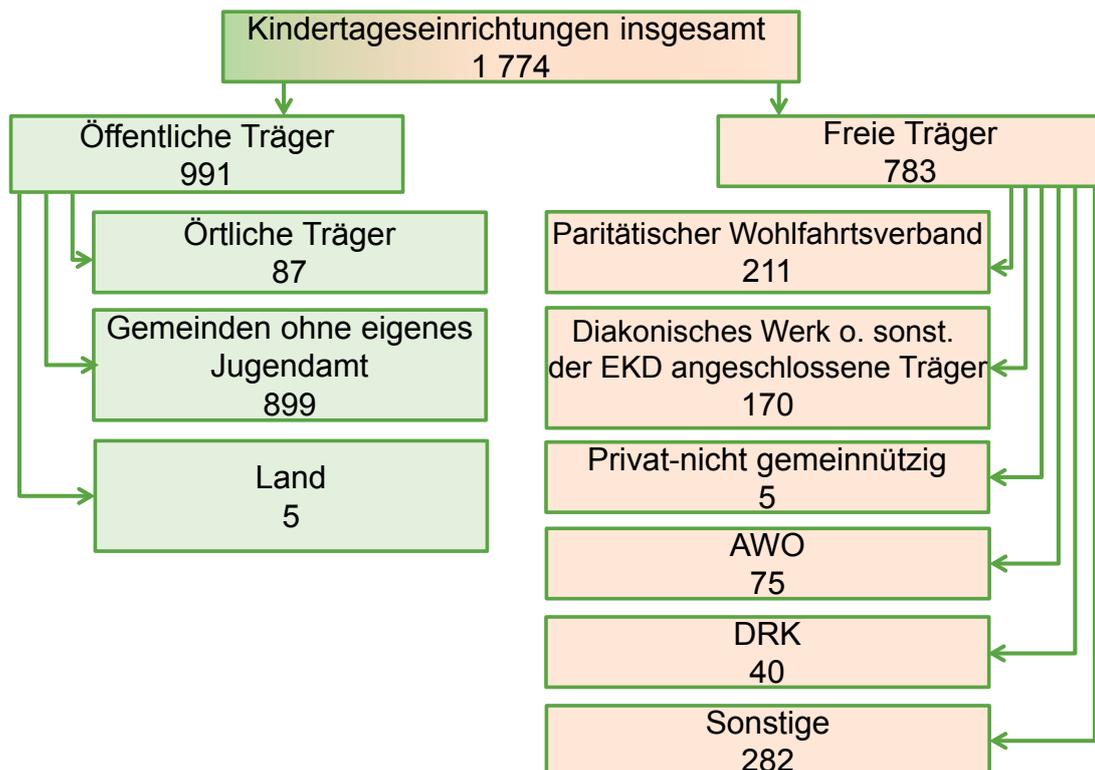
¹ Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege, die zusätzlich eine Kindertageseinrichtung besuchen, sind nicht doppelt gezählt.

² Anteil der Kinder in Kindertagesbetreuung an allen Kindern dieser Altersgruppe. Die bei der Quotenberechnung verwendeten Bevölkerungszahlen beruhen bis 2011 auf den Ergebnissen der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis der Volkszählung 1987 (alte Bundesländer) / 3. Oktober 1990 (neue Bundesländer) und ab 2012 auf den Ergebnissen des Zensus 2011.

Träger der Kindertageseinrichtungen 2015

Knapp die Hälfte der Einrichtungen in freier Trägerschaft wurde im Jahr 2015 vom Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband oder dem Diakonischen Werk betrieben.

tischen Wohlfahrtsverband oder dem Diakonischen Werk betrieben.

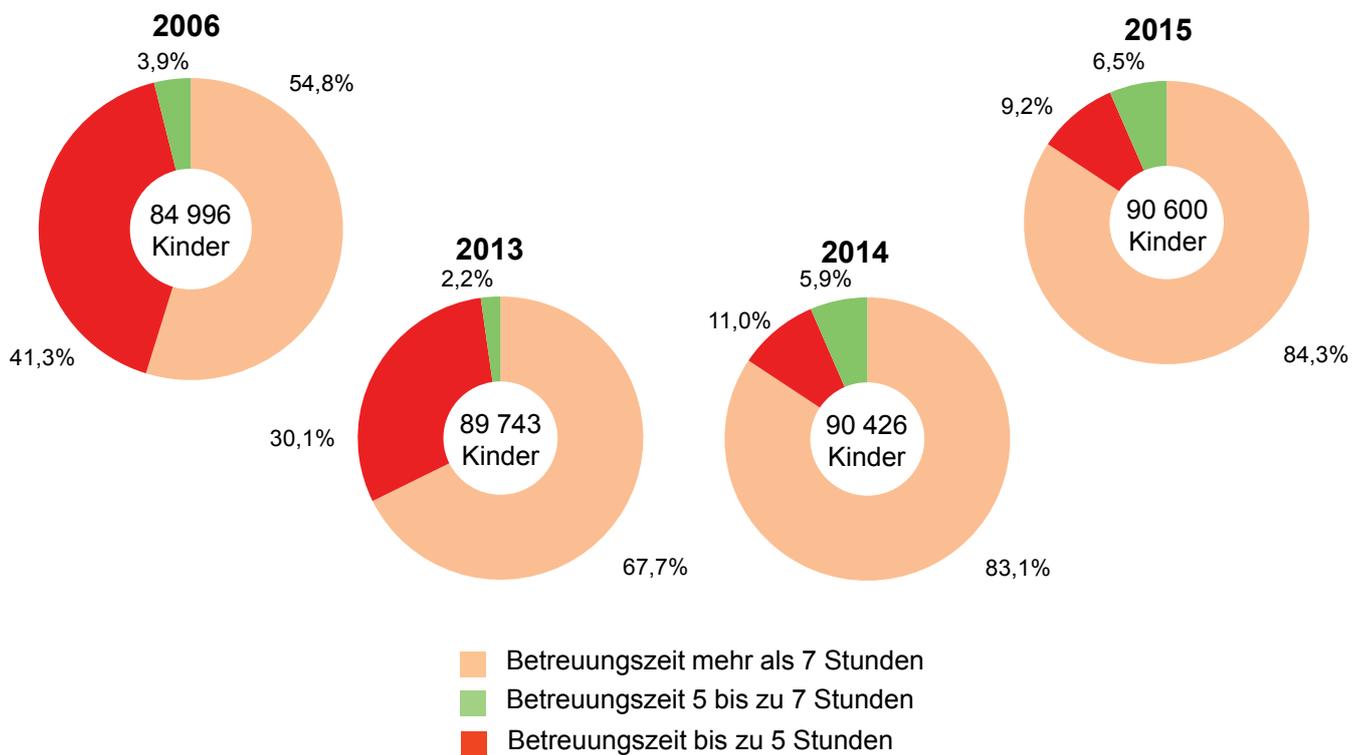


Öffnungszeiten der Kindertageseinrichtungen und Betreuungszeiten der Kinder 2015

Die täglichen Öffnungszeiten der Kindertageseinrichtungen sind länger geworden. Die Öffnungszeiten der meisten Tageseinrichtungen (1 712) lagen vor 7:00 Uhr, 2014 waren es 1 702. Weitere 41 Einrichtungen (2014: 40) öffneten zwischen 7:00 Uhr und 7:30 Uhr, nach 7:30 Uhr öffneten 21 Einrichtungen (2014: 31). Vor 16:30 Uhr schlossen

40 Einrichtungen (2014: 74), zwischen 16:30 Uhr und 18:00 Uhr 1 699 Tageseinrichtungen (2014: 1 661), 35 nach 18:00 Uhr (2014: 38). Von allen Einrichtungen gab es lediglich 7, die nur zwischen 7:30 Uhr und 16:30 Uhr geöffnet hatten (2014: 9). In den meisten Tageseinrichtungen Sachsens-Anhalts war eine Ganztagsbetreuung möglich.

Betreuungszeiten der Nichtschulkinder in Kindertageseinrichtungen 2006, 2013, 2014 und 2015 nach Betreuungszeit



Seit dem 01.08.2013 besteht im Rahmen des Kinderförderungsgesetzes in Sachsen-Anhalt ein Rechtsanspruch auf eine ganztägige Kindertagesbetreuung von Geburt an bis zum Ende der 6. Schulklasse.

Eine Ganztagsbetreuung liegt vor, wenn eine durchgehende Betreuungszeit von mehr als 7 Stunden täglich in Anspruch genommen wird. Während in

den Jahren 2006 bis 2013 ein kontinuierlicher leichter Anstieg der Ganztagsbetreuung von 54,8 Prozent auf 67,7 Prozent zu beobachten war, sah man zum Stichtag 1. März 2014 (nach Inkrafttreten des KiföG) einen deutlichen Sprung dieser Ganztagsquote auf 83,1 Prozent, im Jahr 2015 lag diese bereits bei 84,3 Prozent.

